

Newsletter des Bündnis Mobilitätswende – 04.05.2024

Liebe Interessierte am Bündnis Mobilitätswende,

ganz aktuell: Am kommenden **Samstag, 05.05.** findet die **ADFC-Sternfahrt** unter dem Motto „Radwege für alle - länger, breiter, sicher!“ statt. Die Kundgebung auf dem Johannes-Rau-Platz **um 14:30 Uhr**, anschließend geht es auf die gemeinsame ca. 17 km Demonstrations-Runde durch die Innenstadt. Wir beteiligen uns mit einem Stand auf dem Kundgebungsplatz. (->[ADFC-Info](#))



Stimmen Sie bitte für die **Förderung unserer Kampagne für eine verkehrsberuhigte, klimaneutrale Stadt**: Wir haben bei den Stadtwerken ein gleichnamiges Projekt angemeldet, für das wir 200 Stimmen (oder mehr) brauchen, um 250 € Fördergeld zu erhalten. Für unser [Projekt](#) können Sie [hier](#) abstimmen (bitte über Ihr Handy), eine Anleitung für das recht umständliche Verfahren erhalten sie [hier](#).

Für unsere Verkehrskampagne sammeln wir **Unterschriften**, demnächst können Sie unsere [Resolution](#) mit einem [Einleitungstext](#) auch bei change.org unterschreiben. Wenn Sie selbst mit dem Text Unterschriften sammeln möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Die **Einrichtung von Mobilstationen** durch die [CMD](#) ist übrigens – neben Verbesserungen des Radwegenetzes (z.B. Lueg-Allee) – der einzige größere Fortschritt bei der Umsetzung von Zielen des Mobilitätsplan D (s.o.). Am 03.05.24 wurde der weitgehend autofreie Carlsplatz eingeweiht (->[Stadt-Info](#)), **am 07.06.24** (15-19 Uhr) wird **in Rath** (Mitte S) die nächste Mobilstation feierlich eröffnet (->[CMD-Info](#))



Bei Interesse am **Klimaschutz** schauen Sie in das Programm der „**Public Climate School**“, das von den Students For Future zusammengestellt wurde ([Programm](#) vom 13.05.–17.05.), besonders interessant dürfte der Vortrag einer Referentin des Umweltamtes **am 15.05.** (ab 19.45 Uhr) sein, Thema: „**Klimaschutz, Klimaanpassung und Nachhaltigkeit in D’dorf**“; Ort: Asta der Heinrich-Heine-Universität ([SP-Saal 25.23.U1](#))

Und hier noch einige **Infos zu Planungen für Plätze in Düsseldorf, besonders zum KAP**



Die **Planung für den Konrad-Adenauer-Platz (KAP)**, wurde, wie schon bekannt, am 22.-06-24 im Rat von CDU, Grünen und FDP – ohne Einwände – beschlossen, trotz Kritik auf unserer Podiumsdiskussion mit Verkehrspolitikern*innen am Vortag. Besonders enttäuschend war dabei das Verhalten der Grünen: Sie gingen weder auf diese Kritik ein noch stimmten sie dem sinnvollen Vorschlag der SPD zum Schienenersatzverkehr zu. (Infos dazu und zu unserer Kritik [hier](#))

Aktuell zur anstehenden Flächenplanung bei den Workshops im Verkehrsamt hat unser Bündnismitglied U. Schürfeld **Vorschläge** veröffentlicht (->[Grünstift](#), S.14f); unter der Überschrift „**Der ganze KAP autofrei**“ fordert er: „Eine zukunftsweisende Planung muss den ganzen Platz autofrei machen. Kein Auto darf nach dem Umbau mehr benötigt werden, auf den Platz zu fahren und dort verzweifelt nach einem Parkplatz zu suchen. (...) Der ganze KAP vom Nordeingang bis zur Bundespolizei im Süden muss dem Fußverkehr vorbehalten bleiben.“ Es lohnt, den ganzen Artikel zu lesen!

Der **Corneliusplatz wird autofrei**: Der [Antrag](#) von Partei Klima wurde überraschend im [OVA](#) (17.4.24) – gegen die Stimmen von CDU und FDP – mehrheitlich verabschiedet. Daraufhin fordert der Vorsitzende der IG Kö, P. Wien, allen Ernstes Parkplätze für Juwelier-Kunden direkt vor dem Schmuckgeschäft und verweist auf das Auto als „Lifestylesymbol“, das in die „DNA der Königsallee“ passe (RP, 19.4.24). Der Architekt des Platzes, Th. Fenner, verteidigte den Beschluss: „Wir planen nicht für Autos, sondern für Menschen.“ (mehr [hier](#)) Das Motto im Bild entstammt übrigens der Planung eines autofreien Platzes an der Bilker Kirche (Infos [hier](#)).



**PLATZ
FÜR GUTES
LEBEN**

Alle aktuellen Veranstaltungen und Aktionen finden Sie auf unserer Webseite (->[Termine](#)).

Wir hoffen, dass unsere Informationen für Sie interessante Hinweise für eine Verkehrswende in D'dorf enthalten; empfehlen Sie uns bei Gefallen weiter. - Und bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

D. Wöske